

FEG MÜNSTER

GEMEINDEBRIEF FEBR / MÄRZ 2020



Identität und Werte



Der Fingerabdruck oder das Daktylogramm (altgriech. daktylos = Finger) ist ein Abdruck der Papillarleisten auf der Unterseite der Fingerkuppe. Dieser Fingerabdruck

des Menschen ist ein einzigartiges Kennzeichen/Merkmal.

Aber wusstest du schon, dass auch jede Gemeinde einen einzigartigen Fingerabdruck hat? Das war schon zu Zeiten der Urchristenheit so. Man vergleiche nur einmal die im Neuen Testament genannten Gemeinden (z. B. Rom und Korinth, Gemeinden in den Sendschreiben usw.)

Woran liegt diese Unterschiedlichkeit, wo das Haupt aller Gemeinden doch Christus ist?

Das hat damit zu tun, dass Gott mit jeder Gemeinde eine einzigartige und unvergleichliche Geschichte hat. Sie besteht aus Individuen mit verschiedenen Begabungen und Erfahrungen, die sie in die Gemeinde einbringen. Und so bekommt jede Kirche von Gott ihre ganz eigene Prägung.

1. Petrus 4,10: Jeder soll den anderen mit der Gabe dienen, die er von Gott bekommen hat. Wenn ihr das tut, erweist ihr euch als gute Verwalter der Gnade, die Gott uns in so vielfältiger Weise schenkt.

Ich finde das ungemein entlastend. Denn als FeG Münster müssen wir nicht Gemeinde „Y“ oder Kirche „X“ kopieren, sondern dürfen und sollen das Potential fördern und entwickeln, das Gott in uns hineingelegt hat. Wir müssen nicht alles sein, tun und können.

Wir möchten Gott mit unserer ganz eigenen Gemeinde-DNA dienen. Das macht gute Haushalterschaft aus.

1. Kor. 3,10b-11: Ein jeder aber sehe zu, wie er darauf baut. Einen andern Grund kann niemand legen außer dem, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus.

Das Fundament—Christus— gibt den Rahmen vor. Darauf bauen wir im Rahmen unserer Möglichkeiten und in Verantwortung vor Gott.

Damit das gelingt, wollen wir in den kommenden Monaten unsere Identität und die damit verbundenen Werte genauer unter die Lupe nehmen. Wir wollen fragen, was das für uns bedeutet und wie wir das noch konkreter leben können.

Es wird eine Predigtreihe geben, in der wir über die Werte/Identität sprechen werden. Ergänzt wird es durch ein Gemeindeforum sowie weitere praktische Schritte. Ich freu mich drauf—und hoffe, du bist mit ganzem Herzen dabei.

Liebe Grüße,
Pastor Frank Kohlmeyer

Heiligabend



Heiligabend—endlich ist es soweit, die Geschenke sind gepackt, das Essen ist vorbereitet, der Text für das Krippenspiel ist gelernt, die Instrumente sind gestimmt, jetzt nur noch rechtzeitig losgehen, damit man einen guten Platz bekommt – es wird sicher voll werden.

Stimmt, es war wieder ziemlich voll und ich wusste oft nicht, gehörten diese unbekannteren Gesichter Menschen, die nur Weihnachten in die Kirche gehen oder waren das mitgebrachte Familienangehörige oder Leute, die vielleicht tatsächlich das erste Mal bei uns in der Gemeinde waren. Aber wir alle zusammen waren erwartungsfroh und die Erwartung wurde erfüllt mit einem vom Kindergottesdienst sehr schön gestalteten Gottesdienst, schönen weihnachtlichen Liedern von unseren wie immer guten Musikern und einem Krippenspiel, dessen Akteure uns mit Begeisterung und viel Talent die Weihnachtsbotschaft nahebrachten.

„Und wenn schon!“ war der Titel des Krippenspiels und das Thema wurde von Frank Kohlmeyer in der Predigt dann weiter ausgeführt.

Wir sind wirklich gesegnet, so viele Kinder im KiGo zu haben, die uns mit diesem Krippenspiel ein so schönes Geschenk gemacht haben.

Ein großes Dankeschön an alle die Engel und Schafe, Hirten und die anderen Besucher der Krippe und Maria und Josef natürlich auch. Und ebenfalls ein großer Dank dem Kindergottesdienst -Team, das mit viel Einsatz und Liebe dies möglich macht.

Der Gottesdienst wurde dann stimmungsvoll beendet mit dem Entzünden der Kerzen und dem gemeinsamen Singen von „O du fröhliche“ und dem Verteilen der Geschenke an die Kinder.

Wir dürfen uns schon freuen auf das nächste Mal.

Hannelore Leuschke

Konzert Helmut Jost & Friends

Es tut gut, sich in der Adventszeit Zeit zu nehmen, alles etwas zu verlangsamen und sich auf Weihnachten und den Geburtstag von Jesus vorzubereiten. Das gelingt, bei allem was im Beruf und zu Hause so ansteht, nicht immer gut. Aber eine sehr gute Gelegenheit dafür haben etwa 100 Personen gemeinsam bei uns in der FeG genutzt!

Wir hatten am 07. Dezember zu einem ganz besonderen Konzert eingeladen. Helmut Jost und Friends sollten uns an diesem vorweihnachtlichen Termin musikalisch mit hineinnehmen in die Weihnachtsbotschaft. Und das ist ihnen tatsächlich hervorragend gelungen. Absolut professionell trugen die 6 Sängerinnen und Musiker alte und neue Lieder vor und animierten zum Mitkatschen und bei einigen auch zum Mitsingen. Die meisten Lieder waren bekannt, aber gospelig arrangiert und erzeugten einen Aha-Effekt.

Auch die vorher angekündigte Gänsehaut stellte sich bei einigen Liedern ein, die anrührend, fröhlich bis jubelnd waren – eine breite Palette an Eindrücken!

Wenige Instrumente, vor allem das Piano, begleiteten den Gesang sehr einfühlsam. Besonders die Zwiegespräche zwischen Flügelhorn (H. Jost) und Ruthild Wilson beeindruckten. Passend umrahmt wurden die Stücke von Einschüben einer Erzählung des kleinen Esels Ferdinand, der seine ganz eigenen Eindrücke der Weihnachtsnacht im Stall zum Besten gab. Der Autor der Geschichte, Helmut Jost, trug einfühlsam die Gedanken des Esels vor, die zum Nachdenken aber auch zum Schmunzeln anregten.

Das Konzert war alles in allem ein musikalischer Höhepunkt und ein Glanzlicht für die Seele. Schade, dass noch so einige Plätze unbesetzt blieben, den Genuss hätten wir noch mehr Menschen gewünscht!

Christina Klöckner



Pumpernickel-Abende

"Pumpernickel ist eine Spezialität aus Westfalen und inzwischen sogar in australischen Supermärkten vertreten. Schon im 16. Jahrhundert wurde Pumpernickel gebacken und war bis ins 20. Jahrhundert das tägliche Brot der Einwohner in Westfalen. Heute backen nur noch wenige kleine Bäckereien Pumpernickel selbst, dabei ist es das vielleicht gesündeste Brot der Welt."

So schreibt es die Seite Utopia.de im Internet.

Wir können uns bald von der Qualität dieses besonderen Brotes überzeugen, das traditionell aus Roggenschrot, Wasser und Salz hergestellt wird. Im Laufe dieses Jahres gibt es nämlich mehrere Pumpernickel-Abende in der Gemeinde. Dabei geht es natürlich nicht nur um Westfälische Gaumenfreuden, sondern besonders auch um geistliche vollwertige Nahrung.

An den vier Abenden wird es Vorträge zu verschiedenen biblischen Themen geben. So wird Frank als erstes am **26.02.** darüber sprechen, dass Gott existiert, wie wir ihn erkennen können und wie sein Wesen ist.

Marten Beckmann wird uns am **24.06.** die wunderschöne Liebesgeschichte nahe bringen, die uns im Buch Ruth überliefert ist und die einiges mit der Heilsgeschichte Gottes mit den Menschen zu tun hat.

Am **09.09.** wird Frank einen Vortrag über das Buch Hiob halten, das zu den span-



nensten alttestamentarischen Büchern der Bibel gehört und die Frage nach dem menschlichen Leid stellt.

Am **25.11.** schließlich wird Frank über die Dreieinigkeit Gottes, also über die Präsenz Gottes in den drei Personen Vater, Sohn und Heiliger Geist sprechen.

Die Abende beginnen jeweils um **19:30 Uhr.** Im Anschluss an die Vorträge gibt es die Möglichkeit, sich in Gruppen über das Gehörte auszutauschen und sich zu stärken - natürlich mit Pumpernickel!

Ich freue mich auf spannende, nahrhafte Informationen aus dem Wort Gottes, auf gute Gespräche und herzhaften Pumpernickel und hoffe, Ihr seid dabei!

Marion Niestegge

Leben verändern und Veränderung erleben

Das SOLA Münsterland beginnt zwar erst in knapp 6 Monaten, doch die Vorbereitungen für das Sommerlager 2020 laufen bereits seit mehreren Wochen. Für das Thema „Gangs of New York“ braucht es eine spannende und abwechslungsreiche Geschichte, neue und alte Geländespiele und gute Ideen für lebensnahe Andachten und die Stille Zeit. Letztlich braucht es aber

Münster veranstaltet und richtet sich an alle aus dem Münsterland, die gerne daran teilnehmen wollen. Die meisten Teilnehmer kommen gar nicht aus Münster, denn das SOLA hat besonders viele begeisterte Fans im Westmünsterland. Hinzu kommt, dass der überwiegende Teil der Teilnehmer auch gar nicht zu einer Gemeinde gehört und häufig erst durch die Teilnah-

me am SOLA von Gott erfährt; viele von ihnen zum ersten Mal und — Gott sei Dank — noch mehr von ihnen zum wiederholten Male.

Unser Ziel ist in der Kurzform ganz klar: „Kids und Teens für Jesus begeistern“.

Dazu brauchen die jungen Menschen Vorbilder und Erfahrungen, die auf Jesus hinweisen und ihn erlebbar machen. Wir wollen, dass die Teilnehmer auf dem Lagerplatz die Möglichkeit haben, ihm zu begegnen. Seit Beginn der SOLA-Arbeit haben wir erlebt, wie Gott seinen Segen dazu gibt. Aufgrund der großen Beliebtheit war das SOLA 2020 bereits wenige Tage nach Anmeldestart fast vollständig ausgebucht.



noch viel mehr: Für das sehr aufwändige Projekt werden viele Mitarbeiter gesucht. Mit jeweils 100 Kids (9 bis 12 Jahre) und Teens (13 bis 16 Jahre) geht es für 8 Tage auf eine spannende Reise, die viele Teilnehmer und Mitarbeiter verändern wird. In den letzten Jahren waren es am Ende 100 Mitarbeiter, die beide Wochen und die Vor- bzw. Nachbereitung durchgeführt haben. Das SOLA wird von den Baptisten

Für uns Verantwortliche ist das ein großes Geschenk! Gerne würden wir aber noch viel mehr jungen Menschen die Möglichkeit geben, am SOLA teilzunehmen. Das klappt leider nur, wenn wir genügend Mitarbeiter für diese ereignisreichen Wochen finden. Wir hoffen, dass Gott aus den Gemeinden in Münster und Umgebung Menschen schickt, die sich auf dieses Abenteuer einlassen! Jahr für Jahr sehen wir, wie das SOLA Leben verändert. Oft hören wir, dass gerade die Mitarbeiter beim SOLA Veränderungen in ihrem eigenen Leben erfahren. Als Mitarbeiter hat man die Möglichkeit, sich in vielen Bereichen auszuprobieren, seinen Glauben

zu überdenken, weiterzugeben und selbst zu erleben, was Gott auch heute noch tut.

Bist du dabei?

Die wichtigsten Termine für Mitarbeiter:

Vorbereitungs-Wochenenden:

1. 31.1./1.2. bei den Baptisten Münster
2. 27.3./28.3. bei den Baptisten Münster
3. 19. 6.– 21. 6. in Steinfurt

Weitere Infos, Termine und Anmeldung unter:

sola-muensterland.de

oder persönlich bei Ruben Klassen
(info@sola-muensterland.de)



Holzbauwelten

Superhelden der Bibel !!!

Mit dem Programm der Holzbauwelt des Bibellesebundes lernen die Kinder spielend die Superhelden der Bibel kennen. Dafür stehen 60.000 Holzbausteine zur Verfügung, mit denen die Kinder ihrer Kreativität freien Lauf lassen können.

Am Freitagnachmittag den 03. April starten wir mit der ersten Einheit um 15 Uhr.

Am Samstagvormittag den 04. April geht es um 10 Uhr weiter, nach einem gemeinsamen Mittagessen folgt um 14 Uhr die dritte Einheit.

Am Sonntag findet im Familiengottesdienst um 10:15 Uhr die letzte Einheit statt.

Jede Einheit beginnt mit einem Plenum in denen eine biblische Geschichte, Anspiel, Lieder und Aktionen stattfinden. Nach dem Plenum geht's weiter mit einzelnen Mitarbeitern in Kleingruppen, in denen die Inhalte vertieft werden. Danach startet die Bauphase mit viel Kreativität und Spaß. Im Gemeinde-Saal wird ein großer Turm gebaut. Im Abschlussplenum wird der Tag nochmal zusammengefasst. Eine Einheit dauert ca. 3 Stunden.

Für diesen Einsatz benötigen wir tatkräftige Helfer!!! Vielen Dank im Voraus für Eure kräftige Hilfe beim Betten, Aufbau, Anmeldung, Theater, Technik, Deko, Musizieren, Spielen, Essen/Getränke/Küche, Kinder in Kleingruppen begleiten, Abbau, Reinigung, Sanitäter, Smalltalk.....

Euer Team vom KIGO



GEBETSANLIEGEN

DANK

- Für das gute Miteinander von Jung und Alt und den damit verbundenen Reichtum
- Dass Jesus uns von Herzen liebt und er möchte, dass Gemeinde in Münster wächst

BITTE

- Dass uns der Werteprozess hilft, noch mehr unser Profil als FeG zu leben
- Dass Mauern zu Kirchenfernen z. B. durch den SpielSpaß langsam niedriger werden.
- Dass auf Dauer Menschen Jesus selbst als Herrn und Retter erkennen.

GEMEINDEFORUM

Herzliche Einladung zum Gemeindeforum am Samstag, den 08. Februar um 10:30 Uhr. Gemeinsame wollen wir weiter über die Werte und deren Umsetzung nachdenken. Jeder, der Interesse hat, ist herzlich eingeladen.

MISSIONSGOTTESDIENST

Sonntag, den 16. Februar, kommt Klaus Mehler von der Mission Aviation Fellowship (deutsch: Missions-Luftfahrt-Gesellschaft) zu Gast.

Eine interessante—wenig bekannte— Missionsarbeit.

GEMEINDEVERSAMMLUNG

Die nächste ordentliche Gemeindeversammlung findet am

Do., den 19. März
statt. Herzliche Einladung.



DAS ORIGINAL
Nur bei [letztehilfe.de](http://www.letztehilfe.de/letztehilfe.de)

Letzte Hilfe Kurse

Am Ende wissen, wie es geht

Wir vermitteln das „kleine 1 x 1 der Sterbebegleitung“:

Das Umsorgen von schwerkranken und sterbenden Menschen am Lebensende.

www.letztehilfe.info / kontakt@letztehilfe.info

VERANSTALTUNGSORT

Freie evangelische Gemeinde Münster
Toppheideweg 23 - 48161 Münster

KURSLEITER

Sabina Krappmann-Klute, Krankenschwester, palliativ care FB
Dr. Dirk Klute, Pfarrer, Diplom Psychologe

TERMIN

Samstag, 22. Februar 2020
9.30 - 12.30 Uhr

ANMELDUNG

FeG.Muenster@web.de
Tel. 02 51-97 44 14 25

REGELMÄßIGE VERANSTALTUNGEN

Sonntag

- 09:55 Gebetszeit in der Gemeinde
- 10:15 Gottesdienst - Frank Kohlmeyer
Tel. 0251/97441425
- KiGo (parallel): Susanne Heinicke
Tel.: 02533/5 26 98 80

Montag

- 18:00 Teen-Treff (14-tägl.) - Franka Diehl
Tel.: 0160/97 20 17 98

Dienstag

- 16:00 Mini-Club für Kleinkinder u. ihre Eltern
Christine Klassen: 0251-20807036

Mittwoch

- 19:30 Bibelgespräch in der Gemeinde
- 20:00 Hauskreis am Zoo/Mischke
Tel.: 0251/7 63 67 35

Donnerstag

- 15:00 Seniorenkreis (3. Donnerstag)
Frank Kohlmeyer Tel.: 0251/97441425
- 19:30 Frauenhauskreis (14-tägl.)
Marion Pietzsch: 02545 / 1317
- 20:00 Hauskreis Heinicke
Tel.: 02533/5 26 98 80

Freitag

- 19:00 BJE - Bibelkreis für junge Erwachsene
Jonathan Froese Tel.: 0176/80784658

Samstag

- 14:00 Biblischer Unterricht (1 x im Monat)
Frank Kohlmeyer: 0251/97441425

GOTTESDIENSTE

So., 02.02.: Gottesdienst mit **Abendmahl**
Predigt: F. Kohlmeyer; Leitung: T. Klöckner

So., 09.02.: **Fam..Godi + gem. Mittagessen**
Predigt: F. Kohlmeyer, Leitung: Fam.godi-Team

So., 16.02.: **Missons-Godi**
Predigt: K. Mehler, Leitung: T. Heinicke

So., 23.02.: **Gottesdienst + Kindersegnung**
Predigt: F. Kohlmeyer; Leitung: V. Schmidt

So., 01.03.: **Gottesdienst**
Predigt: F. Kohlmeyer, Leitung: I. Awiszus

So., 08.03.: **Gottesdienst + gem. Mittagessen**
Predigt: F. Kohlmeyer, Leitung: M. Beckmann

So., 15.03.: **Gottesdienst**
Predigt: F. Kohlmeyer, Leitung.: V. Schmidt

So., 22.03.: **Gottesdienst**
Predigt: F. Kohlmeyer; Leitung: S.. Heinicke

So., 29.03.: **Gottesdienst**
Predigt: F. Kohlmeyer, Leitung: T. Klöckner

BESONDERE TERMINE

Sa., 01.02.: **AT LIVE: Tour durch die Bibel**
9:30 - 16:30 Uhr

Fr., 07.02.: **SpielSpaß: 15:00 - 17:30 Uhr**

Sa., 08.02.: **Gemeindeforum Werte: 10:30 - 12:30 Uhr**

Sa., 22.02.: **Letzte Hilfe-Kurs: 9.30 - 12.30 Uhr**

Mi., 26.02.: **Pumpernickel: 19:30 Uhr - Die Lehre von Gott**

So., 01.03.: **Abendmahl abends: 19:30 Uhr**

Fr., 06.03.: **SpielSpaß: 15:00 - 17:30 Uhr**

Mi. 19.03.: **Gemeindeversammlung: 19:30 Uhr**

Wir gratulieren und wünschen Gottes Segen!

**Aus Datenschutzgründen
entfernt**



ZUM GEBURTSTAG

Ich will dich unterweisen
und dir den Weg zeigen, den du gehen sollst;
Ich will dich mit meinen Augen leiten.

Psalm 32,8

Pastor: Frank Kohlmeyer 0251 - 97 44 14 25

Älteste: Ingo Awiszus 0157 - 37 12 00 49
 Marten Beckmann 0251 - 703 99 43
 Thomas Heinicke 02533 - 526 98 80
 Henning Klöckner 0251 - 39 58 81 94
 Volkmar Schmidt 0251 - 39 63 92 76

Kassendiakonin: Anna Kohl 0251 - 86 95 80

Impressum:

Gemeindebrief der Freien evangelischen Gemeinde Münster
 Toppheideweg 23, 48161 Münster
 Internet: <http://www.feg-muenster.de>
 Email: feg@feg-muenster.de
 Telefon: 0251 - 97 44 14 25



Bankverbindung:

Freie ev. Gemeinde Münster
 Spar- und Kreditbank e.G., Witten
 Kto.-Nr.: 9 37 10 00 - BLZ: 452 604 75
 IBAN DE89 4526 0475 0009 3710 00
 BIC GENODEM1BFG

Redaktion Gemeindebrief

F. Kohlmeyer 0251 - 97 44 14 25 frank.kohlmeyer@feg.de

Druck: Volkmar Schmidt

Auflage: 100 Exemplare

Fotos: Privat und Pixabay (public domain);
 Titelseite: Pixabay

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 13.02.2020



Die Redaktion behält sich sinnwahrende Textkürzungen bzw. -änderungen vor.